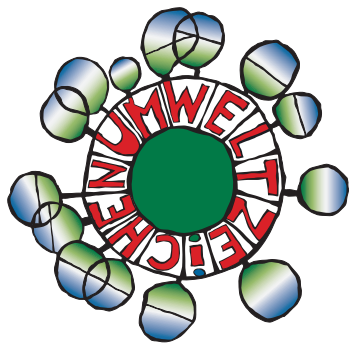


Das Österreichische Umweltzeichen



Das Umweltzeichen

- 1990 auf Initiative des Umweltministeriums eingeführt
- das einzige umfassend staatlich geprüfte Umweltsiegel in Österreich
- zeigt das Bewusstsein der Unternehmen und Organisationen für eine hohe Umweltqualität ihrer Produkte und Dienstleistungen, nachhaltige Betriebsführung und soziale Verantwortung

Design des Logos

- entworfen vom österreichischen Künstler und Umweltpionier Friedensreich Hundertwasser
- symbolisiert die Elemente Erde, Wasser, Luft und Natur

Verleihung des Gütesiegels

- für vier Jahre
- nach eingehender unabhängiger Prüfung

Fünf ausgezeichnete Kategorien



Produkte &
Dienstleistungen



Tourismus &
Gastronomie



Schulen &
Bildungseinrichtungen



Green Meetings &
Events



Kunst &
Kultur

Anzahl der Zertifizierungen

1.684

Lizenznehmer

658

Tourismusbetriebe

200

Schulen

20

Kindergärten

98

Kulturbetriebe

4.784

Produkte und
Dienstleistungen

5

Tourismus-
destinationen

64

Bildungs-
einrichtungen

133

Veranstalter von
Green Meetings
& Events

Über 30 Jahre für ein grüneres Österreich

Einführung des Österreichischen Umweltzeichens

1990

Die erste verlässliche staatliche Orientierungshilfe zum einfachen Erkennen umweltfreundlicher Produkte.

Umweltzeichen für Tourismusbetriebe

1996

Österreich setzt als erstes Land weltweit nationale Standards für nachhaltigen Tourismus.

Umweltzeichen für den Bildungssektor

2002

Schaffung von Umweltbewusstsein und Aufbau von ökologischem Know-how zur Weiterentwicklung von Gesellschaft und Wirtschaft.

Umweltzeichen für Green Meetings & Events

2010

Kriterien für den Veranstaltungsbereich machen Österreich zur nachhaltigen Meeting-Destination.

Umweltzeichen für Kunst & Kultur

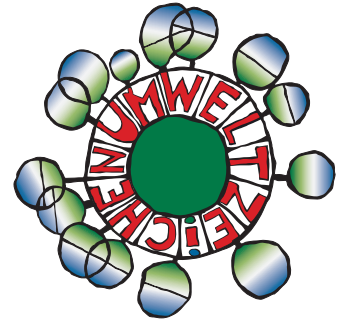
2022

Museen, Filmproduktionen, Theater und Kinos werden in einen neuen Bereich für nachhaltige Kulturbetriebe gebündelt.

Umweltzeichen für Tourismusdestinationen

2022

Mit der Schaffung einer eigenen Richtlinie können sich nun auch Tourismusdestinationen zertifizieren lassen.



Entstehung der Richtlinien

- Branchenspezifische Fachausschüsse unter Vorsitz des Vereins für Konsumenteninformation (VKI) erarbeiten neue Richtlinien mit verbindlichen Kriterien.
- „Beirat Umweltzeichen“, ein Beratungsgremium des Umweltministeriums, prüft die Richtlinienempfehlungen.
- Veröffentlichung nach positivem Beschluss.
- Richtlinien sind anbieterunabhängig und praxisorientiert.

Vorteile der Zertifizierung

- Wichtiges Imagesignal: Zeigt die hohe Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit der Produkte & Dienstleistungen sowie die konsequente Orientierung an nachhaltiger Entwicklung.
- Positionierung als umweltbewusst wirtschaftender Betrieb und Wettbewerbsvorteil am Markt.
- Kriterien dienen zur Orientierung und als verlässlicher Umweltstandard.
- Hoher Bekanntheitsgrad: Laut Umfragen des Gallup-Instituts kennen 58 % der Befragten das Österreichische Umweltzeichen.

EU Ecolabel: Green Deal & europäischer Umweltschutz



- EU Ecolabel als geografisch umfassendstes Umweltzeichen der Welt.
- 1992 von der Europäischen Kommission eingeführt.
- Im europäischen Markt als einheitliche Kennzeichnung für umweltfreundliche Produkte, Dienstleistungen und Tourismusbetriebe etabliert.
- Erarbeitung der Richtlinien erfolgt in Zusammenarbeit mit den EU-Mitgliedstaaten – in Österreich durch das Umweltministerium.
- 131 Lizenznehmer nutzen das EU Ecolabel für 924 ausgezeichnete Produkte.
- 184 Beherbergungs- und Campingbetriebe tragen das Europäische Umweltzeichen.